

▶ Master 2
als dualer Studiengang

Master 2 Arzneimittelwissenschaften Pharma-Engineering

▶ Vorteile des Studienganges:

- Teilnahme an Fachmessen und Kongressen
- GMP-orientierte Didaktik
- aktive Einbindung von Fachleuten aus der Industrie
- durch angepassten Studienrhythmus (Wechsel zwischen universitärem Lernen und Unternehmenspraxis) leichter Übergang ins Unternehmen
- von der Praxis anerkannter Studienabschluss
- Dozenten: F&E-Leiter, Ausbilder aus der Industrie, Fertigungsleiter, Equipment-Spezialisten
- erfahrenes Dozententeam
- spezielle Didaktik für die betriebliche Ausbildung

▶ Einschreibeformalitäten

Online-Bewerbung:
<http://aria.u-strasbg.fr>

▶ Auswahlkriterien

Prüfung der Bewerbungsunterlagen +
Auswahlgespräch

▶ Kontakt Fakultät

Studiengangsleiter:
Thierry Vandamme
+33 (0)3 68 85 41 06
vandamme@unistra.fr

▶ Kontakt Studierenden- sekretariat

pharma-scolarite@unistra.fr
+33 (0)3 68 85 42 82

▶ Kontakt Berufsbil- dungszentrum CFA CFA LEEM Apprentissage info@leem-apprentissage.org +33 (0)3 68 85 41 61



Universität Straßburg
Fakultät für Pharmazie
Illkirch

► Präsentation

Der Master „Arzneimittelwissenschaften“, den die Fakultät für Pharmazie der Universität Straßburg in der Fachrichtung Pharma-Engineering anbietet, wird nach einer fünfjährigen Studienzzeit erworben.

Wiederholung der theoretischen Grundlagen im Pharma-Engineering in der Produktion, Training, Workshop, konkrete Fallstudien, Vorstellung von Technologien und Gerätschaften durch Profis. Technische Exkursionen an Produktionsstandorte der Industrie, Versuche an Pilotanlagen, betreute Projekte zu Problemen aus der Industrie.

► Aufbau

Der Stundenplan ist so gestaltet, dass die Veranstaltungen berufsbegleitend besucht werden können (im Schnitt eine Woche Unterricht pro Monat an der Universität).

Die Leistungsnachweise werden je nach Fach entweder durch eine Benotung am Studienende oder durch Hausarbeiten erbracht.

Der Master 2 „Pharma-Engineering“ umfasst 400 Stunden Ausbildung in 12 Monaten = 60 ECTS

Pflichtmodule: 27 ECTS

- Pharmazeutische Technologie für die Industrie: flüssige und halbfeste Formen
- Zulassungsanträge: Fallstudie + betreutes Projekt
- Neue Ansätze in Biogalenik + Engineering und biomedizinische Anwendungen von Nanovektoren
- Technische und formale Aspekte sowie Verfahren zur Zulassung von Arzneimitteln
- Messung von Korngrößenverteilung und Porosität
- Projektplanung und -management
- Herstellung von Wirk- und Hilfsstoffen für die Pharmaindustrie
- Arzneimittelanalyse + Pharmakokinetik
- Produktionstechnik - Logistik und Fertigungsmanagement
- Werksbesichtigungen

Modul Berufliche Integration: 3 ECTS

- Kommunikation und Entwicklung von Verhaltensmustern

Pflichtmodul: 30 ECTS

- Betriebliche Ausbildung

Wahlpflichtmodul (für Studierende, die kein 1. Maîtrise-Jahr - M1 - absolviert haben): **6 ECTS**

- Produktionstechnik
- Pharmazeutische Technologie für die Industrie: feste Formen

► Eingliederung in den Arbeitsmarkt

- Leiter Fertigung und/oder Verpackung
- Projektleiter industrielle Umsetzung
- Leiter Upscaling
- Leiter Qualitätskontrolle am Produktionsstandort
- Laborleiter Galenische Entwicklung

► Zulassungsvoraussetzungen

- Alter: unter 26
- bestandenes 1. Maîtrise-Jahr (Master-Jahr, M1) in einer geeigneten Fachrichtung:
 - M1 Pharma-Engineering
 - oder Diplom Pharmazie oder 5. Jahr Pharmazie Option Industrie oder Krankenhauspharmazie
 - oder allgemeines Ingenieurdiplom

► Status der Studierenden

Duales Studium

► Studienort

Universität Straßburg
Fakultät für Pharmazie Illkirch
74 Route du Rhin - CS 60024 - F-67401 Illkirch Cedex
Von Straßburg aus mit der Straßenbahn zu erreichen

► Websites

www.unistra.fr
www.pharmacie.unistra.fr
www.apprentissage-industries-de-sante.org